Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

343 (15.12.1866) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. (Erstes Blatt) Samstag den 15. Dezember **1866.**

Danksagung.

Nr. 26,357. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben der Armenkommission zur Verwendung für hiesige Arme ein Geschenk von 2000 Wellen huldreichst zuzuweisen geruht.

Für diese reiche Gabe haben wir unsern unterthänigsten Dank bereits ausgesprochen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1866.

Großh. Armenkommission.
Pfister. Blattner.

2.2. **Badischer Frauen-Verein.**

Central-Comite.

Samstag den 15. Dezember, Abends 6 Uhr, wird im großen Museumssaale die dritte Vorlesung für Frauen und Jungfrauen stattfinden und zwar

über das deutsche Volkslied

von Herrn Oberschulrath Pflüger.

Der Besuch ist Abonnenten und Jenen, welche an der Kasse das Eintrittsgeld von 30 kr. erlegen, gestattet.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1866.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seine Köngliche Hoheit der Großherzog haben uns für diesen Winter ein Gnadengeschenk von 2½ Klaftern gemischten Prügelholzes huldvollst verwilligt, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigen Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1866.

Verwaltungsrath.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Als empfehlenswerthe Weihnachtsgabe besitzen wir eine Anzahl Exemplare des schönen Bildes **„Die Anbetung der Hirten"** von Herrn Professor Des Coudres, und laden ergebenst zu dessen Ankauf ein, der in dem Diakonissenhause selbst, sowie in der Buchhandlung der Herren Müller & Gräff geschehen kann.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Verwaltungsrath.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir weiter erhalten:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 14 Paar Strümpfe, 25 Schachteln Spielzeug, 48 Halstücher, 48 Schürzlein und 12 fl.;

von Herrn Kfm. Weeber 12 seidene Halstüchlein und 25 Ellen Kleiderzeug; von Fr. Bechtold 1 fl.; von C. v. B. 1 fl. 10 kr.; durch Freifrau v. Hardenberg von Fr. v. Ozeroff 2 fl.; von Fr. Professor Lang 6 Schürzlein, 4 Halstüchlein und 2 Paar Staucher; von Herrn Kindler Wolle und Baumwolle zum Stricken, 1 Halstüchlein und 3 Paar Handschuhe; von Fr. Pfarrer Schubmacher 2 fl.; von Herrn Ettling 3 Kindermäntelchen und 3 wollene Häubchen; von einer Dame 1 fl. 45 kr.; von Ungenannt ein Paquet Chocolade; von Herrn Nittel 30 kr.; durch Frau Gartner 1 fl.; von Fr. General v. Freistett 12 geputzte Puppen und 12 Lebkuchen; von Ungenannt 2 Thaler; von Ungenannt 1 fl.; von C. W. 2 fl. 20 kr.; durch Fr. Gimpel von S. Levis 1 fl. und aus Marien's, Luisen's und Ludwig's Sparbüchse 2 fl.; durch Herrn Oberrechnungsrath Eberle von C. G. 10 fl., von Ungenannt 9 kr. und von Ungenannt 30 kr. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1866.

Das Comite.

Karlsruher Protestantenverein.

Die Mitglieder unseres Vereins werden hiedurch in Kenntniß gesetzt, daß die im letzten Jahre hier gehaltenen Vorträge der Herren DD. Bluntschli, Holtzmann, Rothe und Schenkel im Druck erschienen und durch Vermittlung des Ortsvereinsvorstandes den Vereinsmitgliedern zu dem geminderten Preis von 36 kr. abgegeben werden können. Bestellungen bittet man bei Unterzeichnetem zu machen.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Der Geschäftsführer:
C. Zittel.

Aufforderung.

Nr. 6367. In der städtischen Mehlhalle dahier befinden sich seit längerer Zeit drei Säcke Mehl, welche von dem Eigenthümer bis jetzt nicht abgeholt wurden, weshalb dieser hiermit aufgefordert wird, sich innerhalb 14 Tagen zur Empfangnahme zu melden.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1866.

Gemeinderath.
Malsch.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 13. Dezember 1866 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

3120 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. 15 kr.
(eingestellt blieben 260 Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.

Kunstmehl Nr. 1	19 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 . . .	18 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten . . .	17 fl. — kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	12,164 ℔ Mehl.
Eingeführt wurden vom 6. bis 12. Dezember	172,147 ℔ Mehl.
	184,311 ℔ Mehl.
Davon verkauft	152,541 ℔ Mehl.
Blieben aufgestellt	31,770 ℔ Mehl.

Abtrittdüngerversteigerung.

Mittwoch den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird der Abtrittdünger in der Infanterie-Kaserne, Dragoner-Kaserne, Schloß-Kaserne in Durlach und in Gottesaue einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Großh. Kasernverwaltung.
Seubert.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Wohnungen zu vermiethen.

—12. Sogleich oder auf 23. Januar ist eine freundliche, neuhergerichtete Wohnung im dritten Stock (äußerer Zirkel), bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w. zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

5.5. Auf 23. April ist in schönster Lage der Stadt eine Wohnung, im zweiten Stock, von 8 Zimmern und 4 geweißelten Kammern nebst Stallung und Remise (auch ohne dieselben) zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schlafstelle zu vermiethen.

* Querstraße Nr. 24 ist sogleich eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermiethen.

Gesuch.

2.2. Eine **Kneipe**, wo möglich in einer Bierbrauerei, wird gesucht. Adressen sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstanträge.]** Eine anständige Aufwärterin, sowie eine gewandte Köchin werden zum sofortigen Eintritt oder bis Weihnachten für eine auswärtige Restauration und Weinwirthschaft gesucht. Näheres Hirschstraße Nr. 29 im Comptoir.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wünscht bis Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Näheres Adlerstraße Nr. 5.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus ehrbarer Familie, welches noch nie hier diente, schön nähen, bügeln, auch etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 2.

2.2. [Dienstgesuch.] Ein von einer Pfarrersfamilie bestens empfohlenes Mädchen — Waise, — welches schön nähen und einiges kochen kann und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Wilhelmsstraße Nr. 5 im zweiten Stock.

Verloren.

* Mittwoch den 12. d. M., Nachts nach 11 Uhr, wurde ein geschriebenes **Heft**, schwarz eingebunden, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Fasanenstraße Nr. 6, im Wiener Hof, abzugeben.

* Schaukelpferde.

In der Akademiestraße Nr. 23 sind im Hinterhaus verschiedene schöne Schaukelpferde billig zu verkaufen.

Kaufgesuch.

2.2. Eine noch in gutem Zustande befindliche **Brückenwaage** mit 5 Centner Tragkraft wird für den Thiergarten gesucht; wer eine solche zu verkaufen hat, beliebe sich an Herrn Conradin Haagel zu wenden.

Schlappenleder-Ankauf.

* Bei **N. Schneider**, Querstraße Nr. 24, wird altes Schlappenleder oder altes Abfallleder angekauft und gut bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische Frankfurter Brat- und Leberwürste, Göttinger, kleine Göttinger Würstchen, ächte Lyoner und Veroneser Salami-Würste, Hamburger Rauchfleisch,
— auch die delikate **Gänseleberwurst** —
— und frische **Wiener Würstchen.** —

Malaga,
ächten alten, direct bezogen, empfiehlt
W. E. Born.

Wiener Würstchen,
täglich frisch eintreffend, empfiehlt
—35. **C. Däschner.**

Wilhelm Hofmann
empfiehlt
aus seinem großen **Thee-Lager** nachstehende Sorten:

Pecco	I	per Pfund	4 fl.	— kr.
„	II	„ „	3 fl.	— kr.
„	III	„ „	2 fl.	30 kr.
Souchong	I	„ „	3 fl.	— kr.
„	II	„ „	2 fl.	30 kr.
„	III	„ „	2 fl.	— kr.
Congo	I	„ „	3 fl.	— kr.
„	II	„ „	2 fl.	— kr.
„	III	„ „	1 fl.	45 kr.
Gunpowder		„ „	3 fl.	— kr.

Sämmtliche Thees sind rein, kräftig und frei von jedem Beigeschmack.

Bei Abnahme von mehreren Pfunden entsprechend billiger. —3

Zur Feinbäckerei
empfiehlt
Kunstmehl Nr. 00 in anerkannt vorzüglicher Güte, große erlesene **Mandeln**, feinst gesiebten **Zucker**, große und kleine **Rosinen**, **Citronat** und **Orangeat**, fein gestoßene **Gewürze** und **Citronen**
Chr. Dreher,
2.2. Waldstraße Nr. 30.

Schweizer Kräuterzucker,
ächten schwarzbraunen, holländ. Candis, Drops, Malzbonbons und Rettigbonbons empfiehlt
W. E. Born.

Frische Offenbacher Räucherwurst und Zungen
sind eingetroffen bei
Michael Hirsch,
2.2. Kreuzstraße Nr. 3.

3.1. **Brettener Honiglebkuchen**
frische Sendung eingetroffen und billigst bei
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Feinstes Tyroler Hutzelbrod
in bekannter Güte empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens
Wolfgang Ebersberger,
Kronenstraße Nr. 50
und
kleine Herrenstraße Nr. 20.

Th. Compter, Hofconditor,
—4. empfiehlt:
Fruits glacés assortis, offen, wie auch in eleganten Schachteln, vorzügliche Frankfurter Brenden, Basler Leckerli, Springerlein und Honiglebkuchen ꝛc. ꝛc.

6.2. **Oberländer Thalkirschenwasser**
in abgelagerter und rein gehaltener Waare billigst bei
August Nerlinger,
Rüppurrer Chaussee Nr. 2a.

Liebig's Nahrung
für Kinder, Schwächliche und Genesende.
Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.
Genau nach Prof. J. v. Liebig's Vorschrift, bereitet durch J. Knorsch in Moers Rheinpr. Preis 27 kr pr. Paquet von zwölf einzeln verpackten Portionen. Niederlage bei Herrn **Friedrich Herlan** in Karlsruhe. 99.

Erdöl und Lampenöl,
feinst gereinigt und wasserhell, empfiehlt zu den billigsten Preisen
W. E. Born.

Erdöl, wasserhelles, per Maas 30 kr.,
Lampenöl, feinst gereinigtes,
Stearinlichter, Ima Qualität,
Unschlittlichter
empfiehlt
5.3. **Wilh. Hofmann.**

2.2. Frischen **Kopfsalat** à 6 kr., schönen weißen **Blumenkohl** zu 24, 30, 36 kr. per Stück empfiehlt
Gust. Männing,
gegenüber der goldenen Waage.

2.2. **Christbaumlichter**
und **Wachsstöcke** in allen Größen und Farben, **Gold-** und **Silberschaum** empfiehlt billigst
Karl Haußer,
Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

3.2. **C. B. Gehres,**
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße, empfiehlt sein Lager in
Neusilber- und galvanischversilberten **Neusilber-Waaren** aus den besten deutschen Fabriken zu Fabrikpreisen ergebenst.

Dr. Pattison's Gichtwatte zur Anwendung gegen
18.11. **Gicht, Rheumatismen**
aller Art, als Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz ꝛc. In Paketen zu 30 kr. und zu 16 kr. bei
Karl Haußer,
Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Apotheker Bergmann's
Eispommade,
rühmlichst bekannt, die Haare zu kräuseln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flacon 18, 27 und 36 kr.
—45. **F. X. Weißbrod.**

Reine
Kammfett-Pommade
ist wieder frisch zu haben bei
Sophie Seiler Wittwe,
2.1. Langestraße Nr. 130.

—50 **Brönner's Fleckenwasser,**
namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe in Gläsern à 20 kr und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl 45 kr ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Naphta,
bestes Fleckenwasser und zum geruchlosen Reinigen der Glacéhandschuhe vorzüglich zu empfehlen, bei
Ludwig Oehl,
12.9. Langestraße 129 u. 177.

Aechtes
Cölnisches Wasser
von Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichsplatz, bei
Sophie Seiler Wittwe,
Langestraße Nr. 130.

Mikroskope
für Knaben von 4 fl. bis 8 fl., **Mikroskope** für wissenschaftlichen Gebrauch zu 11 fl., 20 fl. und höher. **Präparate** für Mikroskope in großer Auswahl.
4.1. **C. Sickler.**

Pelz-Mützen
für Herren und Knaben, sowie **Pelz-Barete** für Damen in schönster Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt
H. Stütz, Kürschner,
2.1. Langestraße Nr. 68.

Gesundheits-Sohlen
von Flanell und Kork, welche den Fuß vor Kälte und Nässe schützen, in allen Größen zu 10, 12 und 14 kr. das Paar.
Ad. Dreyfuß,
Zähringerstraße 61.

---

*2.2. Das bereits über 26 Jahre bestehende Commissions- und Auskunfts-Bureau von
J. Scharpf,
welches die Fertigung von Bitt-Gesuchen an die höchsten Landes-, sowie jedwede andere Dienst-Stellen, nebst Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuchen, Haus- und Fahrniß-Versteigerungen übernimmt, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft ertheilt, befindet sich
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Weinverkauf.
36.29. Schoppenweise bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 kr., Markgräfler, Affenthaler, rother, 12 kr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas 18, 20, 22, 24, 30 kr., Markgräfler 36 und 42 kr., Affenthaler, rother, 48 und 1 fl. per Maas, Malaga à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Bordeaux St. Julien à 1 fl. 24 kr. die Flasche. Erntewein von 15 Maas an 16 kr. per Maas und unter 15 Maas 18 kr. per Maas.
Französischer Champagner von Devenoge & Comp. in Epernay à 2 fl. 12 und 2 fl. 48 kr. die Flasche, ½ Flasche à 1 fl. 12 kr, Silligmüller in Würzburg 1 fl. 45 kr. die Flasche, ½ Flasche à 57 kr.
Alfred Gerhard,
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

Salonfeuer
zur Beleuchtung der Zimmer am
Weihnachts-Abend
in **roth, grün, gelb** und **weiß;**
Salonzündgarn,
um Hunderte von Lichtern zugleich anzuzünden, empfiehlt
Ludwig Lüder,
7.2. Waldstraße Nr. 49.

Unterkleider.
Herren-Leibchen,
weiß, grau und farbig in Wolle, weiß und grau in Baumwolle, in Seide,
Frauen-Leibchen
in Baumwolle, Wolle und Seide,
Unterhosen
in verschiedenen Geweben von Baumwolle und Wolle,
wollene und seidene Leibbinden,
bestens sortirt,
2.1. bei **Friedrich Wirth.**

Das Neueste und Schönste von farbigen großen
Nüssen
in Gold, Silber, grün, roth und gelb, das Stück 1 kr.,
empfiehlt zur Verzierung von Christbäumen zur gefälligen Abnahme
4 2. **M. Maier,** Insel Nr. 7.

Springerlein-Formen,
feinst gestochene,
empfiehlt **F. W. Kölitz** Wittwe,
2.2. Langestraße Nr. 175 b.

Waschmaschinen nebst Waschwringer
—5.
empfiehlt zum Ausleihen und Verkauf
L. Spies, Friedrichsplatz Nr. 8.

Anzeige.
* Frisch geräucherte **Bratwürste,** das Stück 4 Kreuzer, empfiehlt
W. Printz, Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.
* Hirschstraße Nr. 34 werden fette **Gänse** und **Gänsefett,** das Pfund zu 48 kr., abgegeben.

HEINRICH FELLMETH
Herrenstr. Carlsruhe
Weihnachts-Ausstellung.
Chocolade- und Bonbons-Fabrik,
Cartonnages und Attrapes,
Christbäume, Dragé, Früchte, Tragant- und Marzipan-Figuren. 81.
HOFLIEFERANT

95

Wichtig für Schweißfußleidende!

Meine so rühmlichst bekannten Schweißsohlen, in dem Strumpf zu tragen, die den Fuß beständig trocken und warm erhalten, daher besonders den an Schweißfuß-, Gicht- und Rheumatismus Leidenden zu empfehlen sind, hat für Karlsruhe und Umgegend auf Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 25 kr., 3 Paar 1 fl. 10 kr., und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt:

Herr **Friedrich Heintz**, Herren- und Damenschuhmacher, Herrenstraße Nr. 2.

Frankfurt a. O., im November 1866.

Rob. v. Stephani.

Kaulbach's

Göthe-Gallerie

in Photographien.

Größe II. à 8 fl. per Blatt,
— IV. à 1 fl. 48 kr. per Blatt,
— VI. (Visitenkartenformat) à 36 kr., alle 21 Blatt zusammen 10 fl. 30 kr., mit Text von Spielhagen in prachtvollem Album 21 fl.

Schillergallerie.

Größe II. à 8 fl. per Blatt,
— VI. 1 — 19 à 36 kr. per Blatt,

vorräthig in der

G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

Jugendschriften

zu herabgesetzten Preisen.

Hoffmann, Fz., der Büffeljäger
— Kriegsbilder
— Bilder und Skizzen nach der Natur
} à (2 fl. 42 kr.) 1 fl. 21 kr.,

Beschäftigungen für die Jugend, 2 Bände (3 fl. 36 kr.) 1 fl. 48 kr.,

Biernatzki, Länder und Völker (5 fl. 24 kr.) 2 fl. 42 kr.

Eine Anzahl **lebendige Bilderbücher (Ziehbilderbücher)**, darunter **der gestiefelte Kater**, zur Hälfte der Ladenpreise. In der Buchhandlung von

3.1. **Th. Ulrici**, Lammstraße Nr. 4.

Neuer Abreißkalender.

Im Verlage der **Stahel**'schen Buch- und Kunsthandlung in Würzburg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen und Kalenderverkäufer zu beziehen:

Stahel's

Blattkalender für 1867.

Ein sehr praktischer, aus 365 Blättchen bestehender, den Datum in **fetter, weithin sichtbarer** Schrift zeigender Kalender kleinen Formats, von welchem täglich ein Blättchen mit dem abgelaufenen Datum abgelöst wird. Preis 30 kr. oder 9 sgr.

4.4. Auf näher kommende **Weihnachtszeit** erlaube ich mir auch mein Lager für diese Jahreszeit passender Artikel, die sich größtentheils sowohl zu **nützlichen** als **billigen** Geschenken eignen, in empfehlende Erinnerung zu bringen, als: **Kragen, Shawls** und **Kaputzen** für Damen, größere und kleinere **Winter-Châles** für Herren, **Winterschuhe** und **Stiefel** für Erwachsene und Kinder, **Winterhandschuhe, Herrenhalsbinden**, kleinere **Damen-Shäwlchen, schwarze Schmucksachen** zu billigem Preise, **Kinderkittelchen** und gereifte **Strümpfe**, eine kleine Auswahl hübscher **Puppen**, sowie alles Nöthige für weibliche Handarbeit, zum Stricken und Häkeln u. s. w.

H. Dobmann,
Waldstraße Nr. 22.

Elise Markstahler,

Friedrichsplatz Nr. 8,

empfiehlt das Eleganteste und Geschmackvollste in Pariser **Ballguirlanden** und **Coiffures.**

NB. Auch werden **Guirlanden** modern umgebunden. 4.2.

3.1.

Theodor Compter,

Hof-Conditor,

beehrt sich seine auf's Reichhaltigste assortirte **Weihnachtsausstellung** empfehlend anzuzeigen.

Respiratoren,

für **Brustleidende** sehr zu empfehlen, sind mit und ohne Nase und Kinn wieder eingetroffen bei

2.2. **C. Große Wittwe u. Sohn.**

Für Weihnachtsgeschenke.

Singer's

amerikanische Nähmaschinen

für Familien anerkannt als die vorzüglichsten, verbinden bei allen neuen Verbesserungen den Vorzug geräuschloser Thätigkeit; kleine **amerikanische Handnähmaschinen**, dieselben zum Treten eingerichtet, empfiehlt unter **Garantie** zu den Fabrikpreisen.

2.1. **Carl Maas,** Langestraße Nr. 104.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

4.2. Karl-Friedrichs-Straße Nr. 14 in Karlsruhe.

Wir erlauben uns, unsern ausgegebenen Weihnachtskatalog allseitiger Beachtung zu empfehlen.

Derselbe enthält eine Auswahl unseres reich assortirten Lagers, von welchem Einsichtssendungen jeder Zeit zu Diensten stehen.

Alle in dem Katalog nicht enthaltenen, anderweitig anzeigten Werke sind entweder ebenfalls vorräthig oder werden schnellstens von uns besorgt.

2.1. **Zu Weihnachtsgeschenken empfehlen:**

Katholische Gesang- und Gebetbücher in einfachen und eleganten Einbänden, Relief, Sammt mit ächter Silber-Einlage und Vergoldung.

Wir erlauben uns besonders auf die Werke von Nickel, Liguori, Kaulen ꝛc. aufmerksam zu machen.

A. Geßner'sche Buchhandlung.

Weihnachtsgeschenk für junge Leute über 14 Jahren!

11te Auflage.

Jede Buchhandlung nimmt Bestellungen an und hat Probebriefe à 5 Sgr. vorräthig.

Probebriefe 5 Sgr.

Methode

Toussaint-Langenscheidt.

Brieflicher Sprach- und Sprech-Unterricht
für das Selbststudium Erwachsener.

Englisch { von Dr. C. van Dalen, Prof. Henry Lloyd und G. Langenscheidt.

Französisch { von Prof. C. Toussaint, G. Langenscheidt.

„Dieser Unterricht ersetzt in jeder Hinsicht einen guten Lehrer". (Allgem. Darmstädter Schulzeitg.)

„Etwas Besseres und Praktischeres gibt es gewiss nicht". (Prof. Dr. Koch an der Universität Berlin.)

„In (Darstellung) der Aussprache haben die Verf. bis jetzt Unübertroffenes geleistet". (Oestr. pädag. Wochenbl.)

„Diese Unterrichtsbriefe verdienen die Empfehlung vollständig, welche ihnen von Prof. Dr. Herrig, Dr. Schmitz, Seminar-Direkt. Dr. Diesterweg, Direkt. Dr. Vichoff und andern Autoritäten geworden ist". (Allgem. Deutsche Lehrerz.)

„Wer durch Selbstunterricht sich ernstlich fördern will, — dem kann Ref. nichts Vortrefflicheres als diese Briefe empfehlen". (Berl. Blätt für Schule und Erziehung.)

Wöchentl. 1 Lect. à 5 Sgr. Cpl. Curse $5^2/_3$ Thlr.
Curs I und II **zusammen** (auf einmal)
statt $11^1/_3$ nur 9 Thlr.

Jede Sprache 2 Curse.

Verlag von G. Langenscheidt in Berlin, Hallesche Strasse 19.

Prospekte gratis.

Westphälische Marmor-Industrie.

3.2. Preis-Medaille London 1862.

Frang & Co., zu Allagen bei Soest,

Inhaber von

Marmorbrüchen, Säge- u. Schleifwerken,

empfehlen ihre Marmorprodukte in rohen Blöcken und Tranchen, wovon Muster auf Wunsch zu Gebote stehen, zu billigen Preisen.

Ferner verfertigen sie einfache, geschliffene und polirte Mosaik-Flurbelege, Treppenstufen, Säulen, Kamine, Badewannen und alle andern Bau-, Möbel- und Kirchen-Sachen, Denkmäler u. s. w. und übernehmen die Ausführung aller in das Marmorfach einschlagenden Gegenstände nach Zeichnungen. Letztere werden auf Verlangen zugesandt.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 70 vom 12. Dezember 1866.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Stabsarzt Steiner beim (1.) Leib-Grenadier-Regiment den Charakter als Oberstabsarzt zu ertheilen, dem Oberlieutenant Karl von Gemmingen vom 3. Dragoner-Regiment, Prinz Karl die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus Höchstihrem Armee-Corps zu ertheilen und dem Oberarzt Geiger im Festungs-Artilleriebataillon die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus Höchstihrem Armee-Corps zu ertheilen; unter dem 6. Dezember d. J. den Hauptamtsverwalter Prestinari bei dem Hauptsteueramt Heidelberg in gleicher Eigenschaft nach Lahr, und den durch die Aufhebung der Domänenverwaltung Neckargemünd verfügbar gewordenen Domänenverwalter Karl Sachs allda als Hauptamtsverwalter zum Hauptsteueramt Heidelberg zu versetzen; den Registrator Schrott bei dem Oberhofgericht zugleich zum Expeditor, den Amtsregistrator Karl Eisenbut in Karlsruhe zum Registrator bei dem Oberhofgericht zu ernennen; dem Buchhalter Ludwig Weicht am Kreisgefängnisse zu Mannheim, dem Buchhalter Karl Friedrich Schlotterbeck am Zucht- und Arbeitshaus zu Freiburg die Staatsdienereigenschaft zu verleihen; den Registraturgehilfen Karl Wilhelm Jamm von Lahr zum Registrator bei dem Kreis- und Hofgericht Offenburg, den Kanzleiassistenten Eduard Franz von Niederhausen zum Expeditor bei dem Kreis- und Hofgericht Karlsruhe zu ernennen; den Bezirksförster Siefert in Adelsheim in den Ruhestand zu versetzen; den Lehramtspraktikanten Cosmas Weber zum Professor an der höheren Bürgerschule in Villingen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 7. August d. J. auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Hochdorf, Dekanats Freiburg, den Pfarrverweser Heinrich Haug in Hendorf gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 22. November d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 21. September d. J. aus der Zahl der von dem Herrn Erzbischof der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrer Sebastian Forster von Burbach auf die katholische Pfarrei Inzlingen, Dekanats Wiesenthal, gnädigst zu designiren geruht und ist derselbe am 19. November d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Ernst zu Leiningen auf die Pfarrei Unterschüpf, Dekanats Lauda, präsentirten bisherigen Pfarrverweser von Küßbronn Martin Lotter, wurde am 22. November d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die 2. Kaplanei in Waldkirch, Dekanats Freiburg, dem dortigen Kaplaneiverweser Lorenz Zimmermann verliehen und ist derselbe am 19. November d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die Pfarrei Möhringen, Dekanats Gäsingen, dem Pfarrer Heinrich Ruttruff von Wolfach verliehen und ist derselbe am 20. November d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die ständische Zustimmung zu den mit Preußen am 3. und beziehungsweise 17. August d. J. abgeschlossenen Waffenstillstands- und Friedensverträgen betreffend.

Die Zulassung auswärtiger Feuerversicherungsgesellschaften zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum betr.

Das Statut für die Bergrath Dr. Schüler'sche Stiftung betreffend.

Die Apothekerlicenz des Anton Haaf von Neckargerach betreffend.

Die Tilgung des auf $3^1/_2$prozentige Obligationen aufgenommenen Eisenbahn-Anlehens vom Jahr 1842 betreffend.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 1. November d. J. der pensionirte Hofoberforstmeister von Holzing in Karlsruhe.

Geschenke
für
Damen.

Glacé-Handschuhe,
Winter-Handschuhe,
ostindische Foulards,
Pariser Strumpfband,
engl. Regenschirme,
geschliffener Lavaschmuck,
Stahlschmuck,
Brochen, Ohrgehänge,
Agraffen, Schnallen,
Rosetten,
Kreuze, Medaillon,
Colliers, Knöpfe,
Chignon-Kämme,
Damengürtel,
Portemonnaies,
Ledertaschen,
Visites, Flacons,
Bonbonnières,
Ball- und Theaterfächer,
Raffraicheurs,
Arbeitsnecessaires,
Näh- und Häkel-Etuis,
Scheeren-Etuis,
Châtelaines,
Reisenecessaires,
Schmuck-Kästchen,
Handschuh-Kasten,
Spielkarten-Etuis,
Flacon-Kästchen,
Thee-Kasten,
Bronce- u. Fantasieartikel,
Schreibzeuge,
Toilette-Spiegel,
Tisch-Glocken,
Theaterperspektive,
schottische Artikel,
Parfumerien, Riechkissen,
Toilette-Gegenstände
etc. etc.

Geschenke
für
Damen.

6.3.

Weihnachts-Geschenke,

ausgestellt in dem Magazin

englischer & franz. Parfumerien-, Toilette-, Reise-, Luxus- & Gebrauchs-Artikel

von

Friedrich Wolff & Sohn,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

Langestrasse Nr. 104, Eck der Herrenstrasse.

Geschenke
für
Herren.

Reisedecken und Plaids,
Halsbinden, Cachenez,
ostindische Foulards,
Castor- u. Glacéhandschuhe,
Winter-Handschuhe,
Pariser Hosenträger,
englische Regenschirme,
englische Rasirmesser,
Feder- und Taschenmesser,
Portemonnaies, Börsen,
Banknoten-Taschen,
Cigarren- u. Cigarettenetuis,
Brieftaschen, Feuerzeuge,
Cigarrenständer,
Aschenbecher,
Schreibzeuge,
Brief-Beschwerer,
Notizbücher, Visites,
Zahnstocher- u Brillenetuis,
Uhrenhalter,
Thermometer,
Operngläser,
Tabaks-Dosen,
Reisenecessaires,
Toilette-Rollen,
Reise-Trinkbecher,
Jagd-Flaschen,
Besteck-Etuis,
Courrier- u. Umhängtaschen,
Cravatten-Nadeln,
Manchetten-Knöpfe,
Uhren-Ketten,
Rasir- u. Toilettespiegel,
Flacons in Buchs-Etuis,
Metall-Dosen zu Seife etc.,
Taschen-Toilettenecessaires,
Parfumerien,
Toilette-Gegenstände
etc. etc.

Geschenke
für
Herren.

Heinrich Schnabel,

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

82 Langestraße 82,

empfiehlt sein mit den neuesten Artikeln für die 4.2.

Herren-Garderobe

ausgestattetes Lager, sowie fertige **Kleider** aller Art, als:

Ueberzieher, Havelocks, Joppen, Schlafröcke, Beinkleider, Westen, Regen-Mäntel u. Röcke, Unterjacken, Hemden ꝛc.

Bestellungen nach Maaß werden auf das Beste und Sorgfältigste nach dem neuesten Geschmacke ausgeführt.

Conradin Haagel in Karlsruhe
empfiehlt auch als **Geschenke** besonders geeignet:

Messer, Scheeren etc. von Gebrüder Dittmar in Heilbronn.

54 Medaillen, Patente etc. von Deutschland, Frankreich, England etc.

Preis von 30 Dukaten für Rasirmesser von besonderer Härte & Feinheit.

Feder- & Taschenmesser, Transchir-, Tisch- & Dessert-Messer & Gabeln,
Scheeren, Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Patent-Streichriemen
Garten- & Oculirmesser, Gartenscheeren, Schärfstähle, Metzgermesser ꝛc.

Die

Schreib- u. Zeichnen-Materialienhandlung

von

51.

Heinrich Rupp

befindet sich jetzt

Eck der Langen- und Waldstraße, im Hause des Herrn Partikulier Müller,
dem Römischen Kaiser gegenüber.

Da ich mehrere Artikel später nicht mehr führen werde, so verkaufe ich ausnahmsweise bis nach Weihnachten meine sämmtlichen Artikel zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eröffnung des Lokals Sonntag den 16. Dezember.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr letzte Chorprobe für die am 22 d. M stattfindende Aufführung von Haydn's Schöpfung.

Jockei-Club.

Sonntag Abend 8 Uhr Zusammenkunft bei Winckens.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Mehrere Mitglieder.

Für die reifere Jugend und Erwachsene

empfiehlt sich als gediegenes Festgeschenk:

Grube, geographische Charakterbilder

in abgerundeten Gemälden aus der Länder- und Völkerkunde. Eine bildende und unterhaltende Lectüre. **10. Auflage.** 3 Theile 6 fl. 9 kr., elegant gebunden 7 fl. 57 kr. Vorräthig bei **Th. Ulrici, Lammstrasse Nr. 4.** 3.1.

Glacé- und Winter-Handschuhe

sind so eben eingetroffen bei

Wilh. Himmelheber.

2.2.

Glacé-Handschuhe,

ausgezeichnete Qualität und billig im Preis, für Herren und Damen, empfiehlt

Sophie Seiler Wittwe,

Langestraße Nr. 130.

2.1.

Antiquariat von Müller & Gräff

(Zähringerstraße Nr. 96).

Nachstehende Werke verkaufen wir zu den beigesetzten **billigen** Preisen:

Baden, das Großherzogthum, in malerischen Original-Ansichten. (24 fl.) 9 fl.
Bader, badische Landesgeschichte. Bel.-A. (1 fl. 36 kr.) 1 fl.
Cervantes, Don Quixote, von Tieck. 2 Bde. (2 fl.) 1 fl. 18 kr.
Dresdener Gallerie. Stahlstich-Sammlung der vorzüglichsten Gemälde. In Heften. (20 fl. 15 kr.) 11 fl.
Eckardt, Vorschule der Aesthetik. 2 Bde. (11 fl. 48 kr.) 8 fl. 12 kr.
Götzinger, Dichtersaal. (2 fl. 42 kr.) 1 fl. 24 kr.
Hebel's allemannische Gedichte. Min.-Ausg. (1 fl. 45 kr.) 1 fl.
Hoffmann von Fallersleben, unpolitische Lieder. (4 fl.) 2 fl. 18 kr.
Homer's Werke von Voß. 2 Bände. (2 fl. 36 kr.) 1 fl. 36 fl. und 1 fl. 18 kr.
Hub, Deutschland's Balladen- und Romanzen-Dichter. (5 fl. 48 kr.) 3 fl. 54 kr., 3 fl. 42 kr., 1 fl. 45 kr.
Liebig's chemische Briefe. 2 Bände. (8 fl. 48 kr.) 6 fl. 24 kr.
Lingg, H., Gedichte. Min.-Ausg. (3 fl. 24 kr.) 2 fl.
Milton's verlorenes Paradies, deutsch von Kottenkamp. (2 fl. 12 kr.) 1 fl.
Müller, Joh. v., 24 Bücher allg. Geschichten. 4 Bde. (4 fl. 18 kr.) 2 fl. 54 kr.
Ossian's Gedichte von Ahlwardt. 3 Bde. 1 fl. 54 kr.
Platen's Werke. 5 Bde. (5 fl. 48 kr.) 4 fl. 12 kr.
Pyrker's Werke. 3 Bde. (3 fl. 24 kr.) 2 fl.
Quenstedt, Epochen der Natur. (10 fl. 48 kr.) 6 fl. 48 kr.
Rabener's sämmtliche Werke. 4 Bände. (5 fl. 6 kr.) 2 fl. 54 kr.
Riehl, die Familie; Land und Leute. 2 fl. 12 kr.
Rückert, die Weisheit der Brahmanen. (4 fl. 12 kr.) 2 fl. 36 kr.
Schödler, Buch der Natur. 2 Bde. (5 fl.) 3 fl. 12 kr.
Schubart's gesammelte Schriften. 8 Bchn. (7 fl. 36 kr.) 3 fl. 54 kr.
Seume's Werke. 8 Bde. (7 fl.) 3 fl. 24 kr.
Simrock, geschichtl. deutsche Sagen. (2 fl. 48 kr.) 1 fl. 30 kr.
Tasso, Torquato, befreites Jerusalem. (2 fl. 12 kr.) 1 fl. 24 kr.
Tegnér, Frithjofs-Sage, (1 fl.) 36 kr.
Thiers, Geschichte der französischen Revolution. 6 Bde. (9 fl. 24 kr.) 5 fl. 24 kr.
Thümmel's Werke. 8 Bde. 3 fl. 12 kr.
Uhland's Gedichte. 8°. (2 fl. 12 fl.) 1 fl. 24 kr.
Virgil's Aeneide von Lots. (2 fl. 54 kr.) 1 fl. 30 kr.
Wessenberg's Leben von Dr. J. Beck. (4 fl. 54 kr.) 2 fl. 54 kr.
Zedlitz, Gedichte. 2 fl. 24 kr., 2 fl. 12 kr.
" dramatische Werke. 3 fl., 2 fl. 42 kr.
" Waldfräulein; altn. Bilder; Soldat B. Albigenser. 2 fl 24 kr.
Zschokke, eine Selbstschau. (1 fl. 48 kr.) 1 fl. 12 kr.

Die in (—) stehenden Zahlen bezeichnen die Ladenpreise.

Sämmtliche Werke sind **hübsch** und solid **gebunden** und dürften sich ganz besonders zu **Weihnachtsgeschenken** eignen.

Müller & Gräff. 2.2.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.